

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 289.

Montag den 16. October.

1865.

## Bekanntmachung.

Diejenigen Herren Studirenden, welche gesonnen sind, um die, für den gegenwärtigen Winter zu vertheilenden, Königlichen Holzstipendien sich zu bewerben, werden unter Verweisung auf die an Universitätsgerichtsstelle, wie im Convict und am schwarzen Brett angeschlagene Bekanntmachung vom heutigen Tage hierdurch veranlaßt, längstens bis zum 3. November 1865 bei dem Unterzeichneten in den in gedachter Bekanntmachung angegebenen Stunden im Universitätsgericht sich zu melden.  
Dr. G. Morgenstern, Univ.-Richter.

Leipzig den 16. October 1865.

## Bekanntmachung.

Der höchste und niedrigste bei uns angezeigte Verkaufspreis des Roggenbrodes vom 15. October 1865 an bis auf Weiteres, bei einem mittleren Marktpreise von 3 Thlr. 23 Pf. für den Scheffel Roggen, ist:  
**I. Das Pfund Brod erster Qualität: höchster Preis 11 Pfennige bei den Bädermeistern**  
Marcus, Dorotheenstraße Nr. 6—8, — Mauhardt I., Peterssteinweg Nr. 58, und bei den Landbrodbädern  
Nr. 3. Mennicke, Nr. 15. Hüfner, Nr. 27. Freinkel, Nr. 57. Wand, Nr. 85. Berthold,  
• 5. Leichsenring, • 16. Häg, • 32. Bender, • 59. Müller, • 93. Müller,  
• 6. Schieber, • 17. Seidel, • 34. Leichmann, • 64. Unger, • 95. Bartmuss,  
• 7. Schichtholz, • 18. Dettler, • 35. Schlippe, • 77. Kressmar, • 96. Lichtenberg,  
• 8. Deparade, • 19. Höhring, • 36. Kleeberg, • 79. Lippner, • 97. Günther,  
• 9. Joachim, • 21. Dresdner, • 38. Buchmann, • 80. Egner, • 102. Freiberger,  
• 10. Kraneck, • 24. Jungmanns, • 46. Lippner, • 82. Schönemann, • 107. Graneck,  
• 11. Hunger, • 25. Niedel, • 49. Wiermann, • 83. Seyfferth, • 118. Schramm;  
• 14. Sander, • 26. Leipzig, • 55. Sprung, • 84. Schumann,  
niedrigster Preis 8 Pfennige bei dem Bädermeister Kühne, Peterssteinweg Nr. 1/2.

**II. Das Pfund Brod zweiter Qualität: höchster Preis 10 Pfennige**  
bei dem Bädermeister Mauhardt I., Peterssteinweg Nr. 58, und bei den Landbrodbädern  
Nr. 3. Mennicke, Nr. 14. Sander, Nr. 25. Niedel, Nr. 38. Buchmann, Nr. 80. Egner,  
• 5. Leichsenring, • 15. Hüfner, • 26. Leipzig, • 46. Lippner, • 82. Schönemann,  
• 6. Schieber, • 16. Häg, • 27. Freinkel, • 49. Wiermann, • 83. Seyfferth,  
• 7. Schichtholz, • 17. Seidel, • 32. Bender, • 55. Sprung, • 84. Schumann,  
• 8. Deparade, • 18. Dettler, • 34. Leichmann, • 57. Wand, • 85. Berthold,  
• 9. Joachim, • 19. Höhring, • 35. Schlippe, • 59. Müller, • 93. Müller,  
• 10. Kraneck, • 21. Dresdner, • 36. Kleeberg, • 64. Unger, • 95. Bartmuss,  
• 11. Hunger, • 24. Jungmanns, • 37. Reinhardt, • 77. Kressmar, • 96. Lichtenberg,  
Nr. 97. Günther, — Nr. 102. Freiberger;

niedrigster Preis 7½ Pfennige bei dem Productenhändler Leichsenring, Emalienstraße Nr. 13.  
Leipzig, den 14. October 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Ritscher, Act.

## Bekanntmachung, den Wochenmarkt betreffend.

Vom nächsten Dienstag den 17. dieses an befindet sich der Wochenmarkt wieder auf dem Marktplatz.  
Leipzig, den 14. October 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleigner.

## Bekanntmachung.

Die Gebäude des an Löhrs Platz gelegenen früher Lehmann'schen Grundstücks Nr. 6 sollen Dienstag den 17. October Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle auf den Abriss versteigert werden.  
Die Versteigerung beginnt pünktlich zur angegebenen Zeit und wird sofort geschlossen, wenn ein höheres Gebot seitens der Anwesenden nicht erfolgt.  
Die Auswahl unter den Bietern und jede sonstige Entschließung bleibt vorbehalten.  
Die Versteigerungsbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsichtnahme aus.  
Die Gebäude werden den 17. October Nachmittags von 3—6 Uhr besichtigt werden können.  
Leipzig, den 19. September 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Dr. Landgraff.

## Bekanntmachung.

Eins aus 6 Zimmern, 5 Kammern und Zubehör bestehende Familien-Wohnung in der 2. Etage der Georgenballe, Brühlseite, soll vom 1. April 1866 ab auf 6 Jahre an den Meistbietenden vermietet werden. Wir fordern Miethlustige auf, sich Dienstag den 17. d. M. Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle einzufinden und in dem pünktlich zur angegebenen Zeit beginnenden Licitationstermine ihre Gebote zu thun.  
Die Licitation wird geschlossen, sobald keine Gebote weiter erfolgen und es bleibt die Auswahl unter den Bietern, so wie jede sonstige Entschließung dem Rath vorbehalten.  
Die Licitations- und Vermietungs-Bedingungen, so wie das genaue Inventar des Logis liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus.  
Leipzig, den 5. October 1865.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.